WP **PROGRAMM**HEFT

TräumeLeben

SCHLOSS-SPIELE HOHENLIMBURG

Freitag, 23. August, bis Sonntag, 8. September 2019

Eine Veranstaltung des FREUNDESKREISES SCHLOSS-SPIELE HOHENLIMBURG e. V.
in Zusammenarbeit mit dem WERKHOF

65 JAHRE SCHLOSS-SPIELE HOHENLIMBURG

Freitag, 23. August, bis Sonntag, 8. September 2019

HOMMAGE AN KURT TUCHOLSKY / Dario Weberg und Martin Brödemann „Wenn tot, werde ich mich melden!“
Donnerstag, 23. Mai 2019, Café Wohlbehagen · Beginn 19:30 Uhr · Eintritt: 15 €

WARTEN AUF GODOT / Theaterstück von Samuel Beckett / PREMIERE
Freitag, 23. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 18 €

OPEN AIR FILMNACHT / Moderne Zeiten
Samstag, 24. August 2019, Schlossgarten · Beginn: ca. 21 Uhr · Eintritt: 10 €

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
Sonntag, 25. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 11 Uhr · Eintritt frei!

WARTEN AUF GODOT / Theaterstück von Samuel Beckett
Sonntag, 25. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 18 Uhr · Eintritt: 18 €

ACoustiDC / Rock-Pop-Konzert
Dienstag, 27. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

DER EINGEBILDETE KRANKE / Theaterstück von Molière
Mittwoch, 28. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

SKETCH COMEDY CLUB / Theater an der Volme
Donnerstag, 29. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

WARTEN AUF GODOT / Theaterstück von Samuel Beckett
Freitag, 30. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 18 €

ZWEITE CELTIC NIGHT
Samstag, 31. August 2019, Schlossgarten · Beginn: 18 Uhr · Eintritt: 15 €

TRAUMTÄNZEREIEN / Ballett der Tanzetage
Sonntag, 1. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 14 Uhr
Eintritt: 3 € für Erwachsene, 1 € für Kinder

WARTEN AUF GODOT / Theaterstück von Samuel Beckett
Sonntag, 1. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 18 Uhr · Eintritt: 18 €

ICH, HANNIBAL, DER FLOH / Lesewettbewerb
Montag, 2. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 15 Uhr · Eintritt frei!

POLLY UND DER BLITZ DER RAUPEN / Theater für Vorschulen
Dienstag, 3. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 9:15 u. 10:30 Uhr
Eintritt: 4 €

CARMELA DE FEO LA SIGNORA / Musik und Kabarett vom Feinsten
Dienstag, 3. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 20 €

FAUST / Theater für Schüler/innen der Sekundarstufe I
Mittwoch, 4. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 10 Uhr
Eintritt: 7 € für Schüler/innen

WARTEN AUF GODOT / Theaterstück von Samuel Beckett (auch Sekundarstufe II) · Mittwoch, 4. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 18 € für Erwachsene, für Schüler/innen 7 €

MOTTE WILL MEER / Theater für Grundschulen
Donnerstag, 5. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 9:15 u. 10:30 Uhr
Eintritt: 4 €

DALTONS ORCKESTRAR / Musik und Comedy
Donnerstag, 5. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

MOTTE WILL MEER / Theater für Grundschulen
Freitag, 6. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 10 Uhr · Eintritt: 4 €

ALS DER WALKMAN LAUFEN LERNTE / Comedy
Freitag, 6. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

WARTEN AUF GODOT / Theaterstück von Samuel Beckett
Samstag, 7. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 18 €

THE BOURBON STREET STOMPERS / Jazzfrühschoppen im Schlossgarten
Sonntag, 8. September 2019, Schlossgarten · Beginn: 11 Uhr · Eintritt frei!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Hohenlimburger Schloss-Spiele,

„TräumeLeben“ lautet das Motto der Hohenlimburger Schloss-Spiele, die im barocken Schlossgarten durchgeführt werden. Dario Weberg, der künstlerische Leiter der Spiele, hat einen sehr abwechslungsreichen und unterhaltsamen Spielplan für Sie zusammengestellt, der mit einer großen Portion Witz und Top Acts gespickt ist. Wunderbare Unterhaltung steht dabei absolut im Vordergrund.

Und zum 30-jährigen Jubiläum des Freundeskreises Schloss-Spiele Hohenlimburg e. V. gibt es bereits im Mai zusätzlich etwas ganz Besonderes: Kurt Tucholsky wird Ihnen persönlich begegnen und beweisen, dass er wohl der prägendste Satiriker, Erzähler und Lyriker seiner Zeit war. „Wenn tot, werde ich mich melden!“

Das Kernstück des Festivals bildet der eigens für die Schloss-Spiele inszenierte Klassiker des modernen Theaters „Warten auf Godot“ von Samuel Beckett mit dem bewährten und beliebten Schloss-Spiel-Ensemble. Treu dem Festival-Motto „TräumeLeben“ haben Indra Janorschke und Dario Weberg den philosophischen Inhalt humorvoll inszeniert und bieten dem Zuschauer Theaterunterhaltung pur!

Erleben Sie aber auch Musik und Kabarett vom Feinsten mit La Signora, Musik und Comedy mit dem Daltons-Orckestrar oder mit Moses W., die Bühne im Hammer mit dem „Eingebildeten Kranken“ von Molière oder ein mitreißendes Rock-POP-Konzert der ACoustiDC. Die Open Air Filmnacht mit dem Spielfilm von und mit Charly Chaplin „Moderne Zeiten“ wird Sie in den Bann ziehen. Lassen Sie sich überraschen!

Traditionell, und mit großen Erwartungen begleitet, freuen wir uns wieder auf den Ökumenischen Gottesdienst, Theatervorstellungen für Kinder und Jugendliche, den Lesewettbewerb für Viertklässler und das Ballett der Tanzetage. Und wem das noch nicht genug an Highlights ist, den erwartet noch etwas ganz Besonderes: Die zweite „CELTIC NIGHT“ für alle Liebhaber des Irish Folk, Guinness und guter Laune wird alle am Samstag, dem 31. August, begeistern. Der krönende Abschluss ist dann der Jazzfrühschoppen am 8. September mit den fetzigen und mitreißenden „Bourbon Street Stompers“, die den Schlossgarten mit Sicherheit zum Beben bringen.

Weitere Informationen enthält dieses Programmheft, welches erneut dankenswerterweise von der WESTFALENPOST gesponsert wurde.
Ein ganz besonderer Dank gilt den Sponsoren, ohne deren Hilfe die Schloss-Spiele in der gewohnten Vielfalt nicht zu realisieren wären.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei den Schloss-Spielen Hohenlimburg.

Herzlich willkommen!

Carsten Kunz
Vorsitzender

Hermann-Josef Voss
Ehrenvorsitzender

des FREUNDESKREISES SCHLOSS-SPIELE
HOHENLIMBURG e. V.

PROGRAMM

Donnerstag, 23. Mai 2019

Café Wohlbehagen · Beginn 19:30 Uhr · Eintritt: 15 €

HOMMAGE AN KURT TUCHOLSKY

„Wenn tot, werde ich mich melden!“

Szenische biografische Lesung von und mit Dario Weberg
Musikalische Begleitung am Flügel: Martin Brödemann

Wer war dieser Tucholsky?

„Sie wollen wissen, wer ich war? Gemach, gemach… Beginnen wir am besten einmal ganz vorne. Am Anfang. Und da steht natürlich die Geburt. Daran habe ich keine klare Erinnerung…Soweit ich mich erinnere, wurde ich am 9. Januar 1890 als Angestellter der Weltbühne zu Berlin geboren. Meine Vorfahren haben laut „Miesbacher Anzeiger“ auf Bäumen gesessen und in der Nase gebohrt.“

Kurt Tucholsky, der wohl prägendste humanistische Literat, Satiriker, Erzähler, Lyriker und Schriftsteller der Weimarer Republik. Der Dichter mit den fünf PS, wie er es ausdrückte. Fünf PS, damit meinte er seine fünf Pseudonyme. Mal humorvoll, mal bissig, mal politisch, aber auch zart und zuweilen melancholisch.

Dario Weberg erinnert in dem biografischen Programm an den stets innerlich aufgewühlten Kämpfer für eine friedliche und gerechte Welt, für ein gerechtes Deutschland, an Tucholskys Beziehung zu seiner Mutter, seinen Militärerfahrungen, seine Berliner Zeit und seine „Flucht aus dem Klassenzimmer Deutschland“. Er lebte in Frankreich und Schweden und starb dort auf schicksalhafte Weise im Alter von nur 45 Jahren. „Wenn tot, werde ich mich melden“, versprach er seiner Frau Mary Gerold. Und er hat sein Versprechen gehalten.

Martin Brödemann begleitet die Lesung mit Zeit- und Eigenkompositionen am Flügel.

Freitag, 23. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 18 €

PREMIERE: WARTEN AUF GODOT

Theaterstück von Samuel Beckett

Es spielen: Simon Jakobi, Stefan Schroeder, Dario Weberg, Laurenz und Richard Verbeek u. a.

Estragon: *Komm, wir gehen!*
Wladimir: *Wir können nicht.*
Estragon: *Warum nicht?*
Wladimir: *Wir warten auf Godot.*

Eine Straße, ein Baum. Zwei Gestalten, Wladimir und Estragon. Nichts passiert. Man wartet. Auf Godot. Aber Godot kommt nicht. Es bleibt nichts als zu warten und zu reden. Nichts als sich spielerisch und clownesk die Zeit zu vertreiben, um die Leere zu bekämpfen. Godot kommt nicht. Es heißt warten.

Wir warten unser Leben lang. Und nur Grund und das Ziel des Wartens macht unsere Existenz erträglich und lebenswert. Jeder von uns hat seinen „Godot“. Mit Warten auf Godot hat Beckett die existenzialistische Frage nach dem Sinn des Lebens aufgeworfen. Das Stück lässt die unterschiedlichsten Deutungsversuche zu, und Beckett selbst hat sich nie zu Sinn und Deutung seines Stückes geäußert. Mittlerweile ist Warten auf Godot zum Klassiker des modernen Theaters geworden. Gemäß dem Festival-Motto „TräumeLeben“ haben Indra Janorschke und Dario Weberg den philosophischen Inhalt humorvoll inszeniert und bieten dem Zuschauer Theaterunterhaltung pur!

Regie: Indra Janorschke

Eine Produktion des Freundeskreises Schloss-Spiele Hohenlimburg e.V. mit dem Schloss-Spiel-Ensemble und dem Kulturzentrum Werkhof

Gesponsert von: Sparkasse Hagen wohlbehagen

„Meine Volksbank – weltweit, ganz nah“.
Online. Offline. Persönlich.
Mo.-Fr. bis 19 Uhr geöffnet!
direkt an der LenneArena
www.v8-vb.de
Volksbank Hohenlimburg eG

Samstag, 24. August 2019

Schlossgarten · Beginn: ca. 21 Uhr mit Einbruch der Dunkelheit · Eintritt: 10 €

MODERNE ZEITEN

Open Air Filmnacht mit Charlie Chaplin

Die Schloss-Spiele Hohenlimburg zeigen im Rahmen des Jubiläumsjahres „100 Jahre Bauhaus“ in Zusammenarbeit mit dem Kino Babylon den Stummfilm-Klassiker von und mit Charlie Chaplin „Moderne Zeiten“.

Chaplins geniale Tragikomödie erzählt die kritische Geschichte über den Menschen im Räderwerk der modernen Technik. Gleichzeitig ist der Film ein mit Galgenhumor gespickter Abgesang auf Charlie Chaplins berühmte Tramp-Figur und die Stummfilmära. Unvergessen ist die Szene, in der Chaplin von einer gigantischen Maschine fast verschlungen wird.

Ein heimatloser Tramp will sich am Fließband einer großen Fabrik sein Geld verdienen. Bei der monotonen, aber hektischen Akkordarbeit versagen ihm die Nerven, und er wird in eine Heilanstalt eingeliefert. Nach seiner Entlassung versucht er in verschiedenen Jobs sein Glück. Doch ständig gerät er mit dem Gesetz in Konflikt und kommt immer wieder ins Gefängnis. Dann lernt er eine Landstreicherin kennen. Die beiden lassen die absurde Arbeitswelt der Stadt hinter sich und machen sich gemeinsam auf die Suche nach einer neuen Heimat …

In Kooperation mit dem Kulturzentrum Pelmke – Kino Babylon

Sonntag, 25. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 11 Uhr · Eintritt frei!

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

Gemeinsamer Gottesdienst auf Schloss Hohenlimburg

Der Ökumenische Gottesdienst gehört zur festen Einrichtung bei den jährlichen Sommerfestspielen auf Schloss Hohenlimburg. Jung und Alt sind zu einer gemeinsamen Stunde der Besinnlichkeit im barocken Schlossgarten eingeladen. In den vergangenen Jahren hat sich immer wieder gezeigt, dass die in den Schloss-Spielen dargestellten Themen leicht auch Eingang finden können in die theologische Gedankenwelt und die Predigt. Die enge Verbundenheit beider christlichen Kirchen mit den Hohenlimburger Schloss-Spielen findet in dem jährlich mit vielen Christen gefeierten ökumenischen Gottesdienst ihren überzeugenden Ausdruck.

Im Rahmenprogramm des Gottesdienstes wirken das Hohenlimburger Akkordeon-Orchester unter der Leitung von Jürgen Lollert und der Chor La Voce unter Leitung von Alma Dauwalter mit.

Auch gibt es einen besonderen Kindergottesdienst.

Für ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken ist gesorgt.

Ein kostenloser Bustransfer (Hausemann & Mager) wird wie folgt eingerichtet:

Hinfahrt – Abfahrt: Bus 1:

10.00 Uhr - Dorfplatz Berchum
10.10 Uhr - Paul-Gerhardt-Haus in Reh
10.15 Uhr - Bushaltestelle „Elsey/Kirche“ (bei Aldi)
10.20 Uhr - Rathaus Hohenlimburg

Bus 2:

10.00 Uhr - Bushaltestelle „Lahmen Hasen“
10.05 Uhr - Bushaltestelle „Benekestraße“
10.10 Uhr - Bushaltestelle „Kronenburgplatz“
10.15 Uhr - Bushaltestelle „Löschteich“
10.20 Uhr - Bushaltestelle „Busbahnhof“

Rückfahrt - Abfahrt: ab 13.00 Uhr - Parkplatz Schloss Hohenlimburg.

Sonntag, 25. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 18 Uhr · Eintritt: 18 €

WARTEN AUF GODOT

Theaterstück von Samuel Beckett

Dienstag, 27. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

ACoustiDC

Rock-Pop-Konzert

Was passiert, wenn man die Songs von AC/DC auf ihre akustische, lagerfeuertaugliche Essenz reduziert? Der Pegel lässt nach, aber die Stimmung bleibt. Man hört Harmonien und Melodien und denkt „Das klingt ja richtig poppig!“ Plötzlich versteht man die Texte und sagt „Hey- coole Story!“

Bekannte Songs in unbekanntem Gewand - das überrascht und macht Spaß. Und darum geht es bei ACoustiDC: Spaß haben mit Songs, die man kennt, die man so aber noch nie gehört hat. Let there be - Wohnzimmerrock! Freuen Sie sich auf ein mitreißendes außergewöhnliches Musikerlebnis: Open Air auf der Bühne im Schlossgarten!

ACoustiDC sind: Moses W. (Lead Vox, Guitar, Bass), Jens Lammert (Lead Guitar, Backing Vox) und Markus Lehmkuhl (Drums, Backing Vox)

Gesponsert von: HKW Hohenlimburger Kalkwerke

Mittwoch, 28. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

DER EINGEBILDETE KRANKE

Theaterstück von Molière

Es spielen: Gerlinde Freudenberg, Damaris Rath, Edda Sichelschmidt, Karl Hartmann, Andreas Hülstrung, Thomas Bauer, Martin Wessolowski und Ephraim Rath.

Einst Volkstheater, jetzt Bühnenklassiker, erzählt das Stück die Geschichte von Argan, der glaubt, er leide an den unterschiedlichsten todbringenden Krankheiten, einer resoluten Haushälterin Toinette, seiner Familie und natürlich von den Ärzten, die sich um ihn kümmern, nicht ohne ihren eigenen Vorteil dabei im Auge zu haben.

Schon zu Molières Zeiten sorgte die Parodie auf Mediziner für Zustimmung und Gelächter, und auch heute noch ist dieses Thema durchaus aktuell.

Das Publikum kann sich auf eine aktualisierte, barockbunte, turbulente, wortwitzige, unterhaltende und überraschende Komödie freuen, die bis heute nichts von ihrer Wirkung verloren hat.

Regie: Karl Hartmann

Ein Gastspiel der Bühne im Hammer.

FÜR SIE UND IHRE FAMILIE DIE BESTE WAHL...

wohlbehagen

PFLEGE AUS EINER HAND

LANGZEITPFLEGE

wohlbehagen
IM LUKASPARK
Schillerstraße 27 a
58089 Hagen
Tel. 0 23 31 / 9810 - 0

LANGZEITPFLEGE

wohlbehagen
STADTBLICK
Diesterwegstraße 18
58095 Hagen
Tel. 0 23 31 / 804 550-0

LANGZEITPFLEGE

wohlbehagen
IM HOCHSCHULVIERTEL
Berchumer Straße 5
58093 Hagen
Tel. 0 23 31 / 69 21 - 50

wohlbehagen
AM SCHLOSSBERG
Kaiserstr. 19-21
58119 Hagen-Hohenlimburg
0 23 34 / 44 51 400

wohlbehagen
KURZZEIT-
& TAGESPFLEGE
Schwerter Straße 179
58099 Hagen
0 23 31 / 966 66 - 0

wohlbehagen
AMBULANTE DIENSTE /
PFLEGEBÜRO
Berchumer Str. 5
58093 Hagen
0 23 31 / 6 92 10

NOCH MEHR WOHLBEHAGEN!

Wir eröffnen 2019 zwei weitere Tagespflegen
in Hagen und Hohenlimburg.

Informationen unter: Tel.: 02331 / 96666-0
E-Mail: kdoerdrechter@pflegeheim-wohlbehagen.de

WWW.PFLEGEHEIM-WOHLBEHAGEN.DE

Donnerstag, 29. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

SKETCH COMEDY CLUB

Bunte Retro-Revue mit Dario Weberg und Carola Schmidt

Von Karl Valentin, dem Urvater aller Comedians, über die großen Komödien-Helden der 50-er und 60-er bis hin zu aktuellen Sketch Comedy Stars und Sendungen. Wir bringen Sie zurück in die Zeit der großen Showmaster und haben die witzigsten Sketche, lustigsten Lieder und interessantesten Geschichten wieder ausgegraben und erinnern nicht nur an Größen wie Heinz Erhardt, Peter Frankenfeld, Jürgen von Manger, Dieter Krebs, sondern zeigen auch wie moderne Sketch Comedy zum Beispiel bei Knallerfrauen und Co. aussieht. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Abend, der die Lachmuskeln strapazieren wird. Lassen Sie sich von uns auf eine witzige und komödiantische Zeitreise entführen! Ein Traum von Revue, ganz nach dem Schloss-Spielmotto „TräumeLeben".

Theater an der Volme

Freitag, 30. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 18 €

WARTEN AUF GODOT

Theaterstück von Samuel Beckett

Samstag, 31. August 2019

Schlossgarten · Beginn: 18 Uhr · Eintritt: 15 €

ZWEITE CELTIC NIGHT

Nach dem Erfolg der ersten Celtic Night im Schlossgarten kehrt an diesem Abend wieder das „irische Lebensgefühl" auf Schloss Hohenlimburg zurück. Das große Engagement des Hagener Celtic-Clans, allen voran Rick Field, hat gezeigt, wie viele Anhänger und Begeisterte es für diese Lebensart und Musik gibt und wieviel Stimmung aufkommt, wenn die „große Familie" der Fans zu Musik und Guinness zusammenkommt.

Die 1st SAUERLAND DRUMS AND PIPES werden das Spektakel standesgemäß einläuten und für die wunderbare Stimmung sorgen, bevor es auf der Bühne so richtig losgeht.

BLACK SHEEEP spielt ganz bewusst auf akustischen Instrumenten und betrachtet sich daher nicht bloß aufgrund der Songauswahl als Folkband und wohl auch mehr als „nur" eine weitere Band, die gern „Scottish and Irish Folk" spielt.

CRAIG HERBERTSON – Scottish Folk from Edinburgh.

KESH direkt aus Irland spielt einen peppigen und zeitgemäßen Mix aus Irish und modern Music. Ein Genuss für alle Freunde Irischer Musik.

THE CEILI FAMILY mit ihrem unvergleichlichen Stil, eben „Ceili". Das wissen mittlerweile auch die Dubliners, mit denen die Family in der Hagener Stadthalle spielte.

Gesponsert von Eurotec

Sonntag, 1. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 14 Uhr · Eintritt: 3 € für Erwachsene, 1 € für Kinder

TRAUMTÄNZEREIEN

Ballett der Tanz-Etage

Eine musikalische Interpretation von „Traumtänzereien“ ist in diesem Jahr das Motto der Tanzetage.

Träumen – insbesondere von der Liebe – war schon immer Gegenstand der Musik in all ihren Ausdrucksformen, die gesungen oder instrumental, in allen Epochen von der Romantik bis hin zu den Schlagern, zur Rockmusik und zum Hip Hop der Gegenwart begeistert. Entsprechend vielfältig ist das eigens für die Schloss-Spiele erstellte Bühnenprogramm der Tanzetage. Kinder und Jugendliche zeigen ihr tänzerisches Können und bilden eine phantasievolle Einheit von Tanz und Musik.

Choreographie: Susanne Langmann-Eyer und für Hip Hop Anne Mokanis

Produktion: Die Tanz-Etage unter der Leitung von Susanne Langmann-Eyer

Sonntag, 1. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 18 Uhr · Eintritt: 18 €

WARTEN AUF GODOT

Theaterstück von Samuel Beckett

Montag, 2. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 15 Uhr · Eintritt frei!

ICH, HANNIBAL, DER FLOH

Lesewettbewerb

Lesen auf Schloss Hohenlimburg

Der Lesewettbewerb für die Schülerinnen und Schüler der Hohenlimburger Grundschulen ist seit 16 Jahren ein fester Bestandteil der Schloss-Spiele Hohenlimburg. Die vierten Klassen bestimmen ihre „Lesechampions“, die dann vor einer Jury und dem Publikum beim Lesewettbewerb ihre Lesekünste unter Beweis stellen. In diesem Jahr lesen sie Auszüge aus einer großen Abenteuergeschichte von Martin Grzimek „Ich, Hannibal, der Floh“ mit einem kleinen Helden.

Es muss doch mehr im Leben geben als Arbeiten, Trinken und Schlafen, denkt Hannibal, der bewunderte Star des „Flohzirkus Blikk“. Und springt beherzt in die Freiheit. Aber oh je! In der wirklichen Welt ist es ganz schön gefährlich, und Hannibal muss aufpassen, dass er nicht zerquetscht wird… Doch er ist nicht nur ziemlich mutig, sondern hat auch viel Grips in seinem kleinen Kopf und heckt einen kühnen Plan aus, wie er wieder zurück nach Hause kommt. Ob alles so gelingt, wie Hannibal sich das vorstellt?

Wieder hat Frau Brigitte Beier, ehemalige Schulleiterin der Grundschule Im Kley, mit diesem Buch eine wunderschöne Textauswahl getroffen. Dafür danken wir ihr herzlich.

Und natürlich wird auch in diesem Jahr ein Überraschungsgast erwartet…

Dienstag, 3. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 9.15 und 10.30 Uhr · Eintritt: 4 €

POLLY UND DER BLITZ DER RAUPEN

Aufführung für Vorschulen

Ein musikalisches Mitmachtheaterstück von Jessica Jahning für Vorschulkinder über Freundschaft und die Wichtigkeit vom Miteinander Teilen: Seitdem Polly weiß, dass sie bald einen kleinen Bruder bekommt, hat sie eine Baby-Allergie. Sie möchte die Allergie loswerden, weiß aber nicht wie. Ihr begegnet die seltsame Raupe Toukka, die weiß, was zu tun ist: Sie muss sich mit Babys anfreunden. Doch geht der Plan auf? Wird Polly ihre Baby-Allergie los?

Für alle ab 3 Jahren

ACHJA-BÜHNE Essen

Dienstag, 3. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 20 €

LA SIGNORA

Musik und Kabarett vom Feinsten

Carmela de Feo ist La Signora. Man muss sich in dem Wettlauf der Witzgestalten ja schon was einfallen lassen, um sich von der Masse abzuheben. Optisch gelingt das Carmela de Feo ja schon mal hervorragend: Mit schwarzem Haarhäubchen und biederem Fräulein-Rottenmeier-Gouvernanten-Graufrack hat sie schon mal 1a-Wiedererkennungswert. Und auch was die Instrumentenwahl betrifft, ist die Akkordeonistin auffallend konkurrenzfrei. Und wenn die „Schwarze Witwe der Volksbelustigung“ verkündet „Man nennt mich La Signora und ich bin eine Frau“, ist eigentlich alles gesagt. Aber noch längst nicht gesungen. Ob Pinks „Rock Star“ oder Whams „Wake Me Up Before You Go-Go“, mit eingedeutschten Texten macht sie mal gleich klar, wer hier Germanys Next Top-Chefin ist. Und die kniebestrumpften Beine fangen nicht nur hemmungslos an zu steppen, sondern gehen auch gnadenlos noch dahin, wo es wehtut: Mitten ins Publikum.

Mittwoch, 4. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 10 Uhr · Eintritt: 7 € für Schüler/innen

Faust

Klassiker von Johann Wolfgang von Goethe mit Musik von Jana Reiß

Für Schüler/innen der Sekundarstufe I

Hereinspaziert! Durchschreiten wir die große und die kleine Welt auf Goethes Spuren. Eingängig, leidenschaftlich und vor allem musikalisch wie noch nie kann der Faust in der packenden Inszenierung von Anja Schöne mit fantastischen musikalischen Arrangements von Jana Reiß erlebt werden. Ein spektakuläres Theaterereignis, eingebettet in die Welt der Gaukler und Magier.

Theater Lutzhagen

Mittwoch 4. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 18 € für Erwachsene, für Schüler/innen: 7 €

WARTEN AUF GODOT

Theaterstück von Samuel Beckett

Donnerstag, 5. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 9.15 und 10.45 Uhr · Eintritt: 4 €

Theater für Grundschulen

MOTTE WILL MEER

„Achja-Bühne“ präsentiert Kinderstück mit ökologischer Botschaft

Die „Achja-Bühne“, die Musiktheaterstücke mit „Botschaft“ für Kinder aufführt, bezieht ihren Namen ganz klassisch aus den Nachnamen der Protagonisten – Christian Ache und Jessica Jahning. Privat vermählt, haben die Beiden beschlossen, auch beruflich zusammenzuwirken und bringen ihre Qualifikationen aus Musik, Pädagogik und Schauspiel in den Stücken unter einen Hut.

Mit „Motte will Meer“ serviert die „Ach ja-Bühne“ ein musikalisches Musiktheaterstück in diesem Jahr für Grundschüler/innen. Motte ist ratlos. Papa hat gar keine Zeit mehr zu spielen. Ständig ist der Fischer auf dem Meer und wirft seine Netze aus. Doch was er fängt, sind keine Fische – oh nein! Plastikflaschen, Mülltüten und Gummistiefel hängen in seinem Netz, und jeden Tag werden es mehr. Da kann doch nur ein Plastikmonster dahinterstecken! Motte beschließt, Papa zu helfen und das fiese Monster aufzuhalten. Auf ihrer Suche trifft sie auf den verrückten Professor Fantastico, der Kindern mit seiner „Wünsch-Dir-was-Maschine“ jeden Wunsch der Welt erfüllt. Ob er auch Motte weiterhelfen kann, erfahren die jungen Zuschauer in diesem Stück voller Musik, bunter Wünsche und ökologischer Botschaft. Dieses Stück regt zum Mitdenken, Mitmachen und Mitlachen an!

Es spielen: Christian Ache-Jahning (Professor Fantastico) und

Jessica Jahning (Motte)

Technik: Peter T.

Regie: Beate Albrecht

Donnerstag, 5. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

DALTONS ORCKESTRAR

Musik und Comedy

„...Daltons Orckestrar“ haben die Musiker ihre verrückte Combo getauft und brillierten im Pantheon-Casino mit einer anarchischen Mischung aus schräger Musik und witziger Comedy, jedoch immer auf höchstem Niveau...“ schreibt die Kölner Rundschau.

Vorne Dur // Hinten Moll

Dramaturgische Ereignisse werfen lange Schatten. Vorausgesetzt die Scheinwerfer stehen im rechten Winkel, wenn die vier Herren des Daltons Orckestrar die Bühne betreten, um mit ihren musikalischen Operationen zu beginnen. Patient ist Patient, so ihre Überzeugung, ungeachtet der musikalischen Herkunft. Eine Frage der Ethik. La Paloma, Ballroom Blitz, Sweet Dreams sowie Aram Chatschaturjans Säbeltanz sind nur einige ihrer weltberühmten Klinikgäste. Auch Eigenkompositionen werden munter seziert und erst nach der Implantation eines fliegenden Ghettoblasters oder eines Kinderklimperklaviers ins Ohr des Zuhörers entlassen.

Ein ungewöhnliches Operationsbesteck gehört ebenso zu ihrem Repertoire wie der gekonnt minimale Einsatz von Requisiten. Zu den Klängen eines Klassikers der erotischen Musik mischen sich schmatzende Kau-Geräusche, eine sinnliche Geräusch-Performance entsteht, hervorgerufen durch den genussvollen Verzehr eines rotbackigen Apfels. Ein quietschender Teewagen bildet den Auftakt zu einer mongolischen Spritzzeremonie, und ein paar Konfettikanonen sorgen für den nötigen Knalleffekt.

Freitag, 6. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 10 Uhr · Eintritt: 4 €

MOTTE WILL MEER

Theater für Grundschulen

Freitag, 6. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 15 €

ALS DER WALKMAN LAUFEN LERNTE

Comedy mit Moses W.

„Als der Walkman laufen lernte“ ist ein komödiantischer Ritt durch die letzten drei Jahrzehnte Popkultur und Musikgeschichte: Hitkabarett vs Popcomedy, Onehitwonder vs Dauerbrenner. Deine Zeit, deine Musik. Garantiert!

Mit seinem sechsten Soloprogramm kehrt Moses W. zu seinen Anfängen zurück und macht das, was bei Publikum, Presse und Veranstaltern stets die euphorischsten Reaktionen hervorgerufen hat: Comedy mit Musik. Das kann er, da sind sie sich einig. Moses W. singt, tanzt und persifliert bzw. karikiert so ziemlich alles, was sich in den letzten 30 Jahren in die Charts getraut hat. Sein musikalisches Langzeitgedächtnis ist erschreckend lückenlos. Bei Moses W. ist die Musik kein Mittel zum Zweck, sondern das Thema an sich.

„Viele Bühnenkollegen hören sich selbst gerne reden. Ich höre mich selbst gerne singen!“ Moses W.

Samstag, 7. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 20 Uhr · Eintritt: 18 €

WARTEN AUF GODOT

Theaterstück von Samuel Beckett

Sonntag, 8. September 2019

Schlossgarten · Beginn: 11 Uhr · Eintritt frei!

THE BOURBON STREET STOMPERS

New Orleans Hot Jazz

Jazzfrühschoppen auf Schloss Hohenlimburg

Mit Gunnar und Helge Sachs, Axel P. Stephan, Daniel Wehsarg, Olaf Kalytta, Carsten Bernoth und René Richter

Wiedersehen macht Freude! Die Bourbon Street Stompers lassen die große Liebe zum alten Jazz wieder auf Schloss Hohenlimburg aufleben. 1993 in Essen gegründet, mit musikalischem Mittelpunkt in Düsseldorf und wohnhaft von Hamburg bis Wien begeistern die jung gebliebenen Musiker ihr Publikum in ganz Europa. Nomen est omen: Wie ein guter Bourbon haben sich die Bourbon Street Stompers zu einer „der heißesten jungen New Orleans Bands in Europa“ entwickelt. Zurück zu den Wurzeln, zum wahrhaften Ursprung der klassischen, schwarzen New Orleans Musik der 1920er und 1930er Jahre, dem Hot Jazz! So brandheiß wie diese einzigartige Musik, so mitreißend sind auch die Live-Auftritte der Bourbon Street Stompers. Sie spielen nicht nur die originalen Arrangements der berühmtesten Bands der damaligen Zeit, sondern erwecken mit ihrem Outfit und ihren Erzählungen auch das Lebensgefühl der Straße (Street) des alten New Orleans wieder; so packend, dass die Füße nicht stillhalten und Musiker wie Zuhörer im Takt zu „stampfen“ (to stomp) beginnen – ganz so wie bis heute in New Orleans.

Und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – aber das wissen Sie ja!

Gesponsert von

SCHLOSS-SPIELE HOHENLIMBURG

Freitag, 23. August, bis Sonntag, 8. September 2019

Eintrittskarten für die Schloss-Spiele erhalten Sie z.B.:

Hohenlimburger Buchhandlung, Freiheitstr. 36, 58119 Hagen-Hohenlimburg

Lotto Marx, Möllerstraße 17, 58119 Hagen-Hohenlimburg

HAGENagentur Filiale Hagen, Körnerstraße 25, 58095 Hagen

Buchhandlung am Rathaus Hagen, Marienstraße 5-7, 58095 Hagen

Wochenkurier Hagen Verlags GmbH, Körnerstraße 45, 58095 Hagen

Die kleine Buchhandlung e. K., Hagener Straße 19, 58642 Iserlohn-Letmathe

Marcos Reisewelt, Wermingser Straße 45, 58636 Iserlohn

Ruhrnachrichten, Silberstraße 21, 44137 Dortmund

Aktiv Musicpoint GmbH, Kortumstraße 97, 44787 Bochum

Wochenkurier Schwerte, Brückstraße 3, 58239 Schwerte

Telefonische Kartenreservierung bis 24 Stunden vor der Veranstaltung unter: 0 23 31 – 69 58 845
Freundeskreis Schloss-Spiele Hohenlimburg e. V.

Im Internet unter
www.proticket.de/schlossspiele und
www.schlossspiele.de/tickets

ProTicket-Hotline 0231-9172290 (Mo-Fr 8:30 – 20:00 Uhr, Sa 9.00 – 17.30)

An allen ProTicket-Vorverkaufsstellen, zu finden unter
www.vorverkaufsstellen.info

ProTicket
Eintrittskartenmanagement

Die im Schlossgarten auf Schloss Hohenlimburg, Alter Schlossweg 30, 58119 Hagen-Hohenlimburg geplanten Veranstaltungen finden – bis auf die Filmnacht, den Ökumenischen Gottesdienst und den Jazzfrühschoppen – bei schlechtem Wetter in der Realschule in 58119 Hagen-Hohenlimburg, Im Kley 32, bzw. im Kulturzentrum Werkhof in 58119 Hagen-Hohenlimburg, Herrenstraße 17, statt.

Der Spielort für die Abendveranstaltungen kann ab 14 Uhr des Veranstaltungstages unter der Wetterhotline 0 23 34 / 92 35 10 abgefragt werden.

Einlass und Bewirtung jeweils eine Stunde vor Beginn.

An der Gestaltung der Schloss-Spiele wirken mit:

- Theater an der Volme
- Theater Lutzhagen
- Bühne im Hammer
- Kulturzentrum Pelmke
- Achja – Bühne Essen
- Tanz-Etage im Werkhof
- Hohenlimburger Akkordeon-Orchester
- Chor La Voce
- Katholische Kirche, Freie evangelische Gemeinde Hohenlimburg, Evangelische Kirchengemeinden in Hohenlimburg und Berchum
- Hohenlimburger Grundschulen u. a.

Der Freundeskreis Schloss-Spiele Hohenlimburg e. V. dankt für die freundliche Unterstützung:

- Fürstenhaus zu Bentheim-Tecklenburg
- Sparkasse HagenHerdecke
- C.D. Wälzholz
- Hohenlimburger Kalkwerke GmbH
- Firma Bilstein
- Wohlbehagen – Pflege aus einer Hand
- Bezirksvertretung Hohenlimburg
- Volksbank Hohenlimburg eG
- Gregor Mamys und Markus Rendsburg, E.u.r.o.Tec GmbH
- Kulturzentrum Werkhof
- Hausemann & Mager
- LIPPS ENERGIE GMBH
- Fa. H.&F. Sennhenn
- Verein für Orts- und Heimatkunde Hohenlimburg e. V.
- WESTFALENPOST
- Rotary Club Hagen-Lenne
- Brigitte Kunz, Hagen
- Armin Eickmann, Hagen-Hohenlimburg
- Blumen Schilken, Inh. Ursula Macekas
- HPH Grafik-Design
- Elektromarkt Berlet
- Bethel regional - Haus Neuer Kronocken

Impressum: SCHLOSS-SPIELE HOHENLIMBURG
Eine Veranstaltungsreihe vom Freundeskreis Schloss-Spiele e.V.
Vorsitzender: Carsten Kunz
www.schlossspiele.de

skhahe.de

Wenn der Finanzpartner auch treuer Kulturförderer ist.

Seit 1954 unterstützen wir die Schloss-Spiele Hohenlimburg. Gut für die Kultur – Gut für Sie.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse HagenHerdecke

HAUSEMANN & MAGER

ReiseStern Westfalen

Städte & Kultur

17.-19.5.
Minikreuzfahrt London
mit Antwerpen-Amsterdam ab **€ 359**

18.-20.8.
Erfurt
Domstufenfestspiele „Der Name der Rose“ ab **€ 397**

5.-7.7.
Bamberg - Bayreuth
mit Fränkischer Schweiz ab **€ 324**

8.-11.8.
Bregenzer Festspiele
„Rigoletto“ auf der Seebühne ab **€ 585**

23.-26.8.
Prag- Elbe- Dresden
mit Elbfahrt Decin-Dresden ab **€ 429**

Aktivreise

10.-17.10.
Menorca
mit 4 geführten Wanderungen ab **€ 909**

Traumreisen

9.-15.6.
Cornwall
Pilchers sonniges Südengland ab **€ 919**

3.-7.7.
Davos
Glacier-Express & Bernina-Express ab **€ 761**

5.-16.8.
St. Petersburg
& das Baltikum ab **€ 1939**

15.-23.9.
Provence
- Languedoc & Carcassonne ab **€ 1259**

23.-29.9.
Venetien
mit Venedig, Murano & Burano ab **€ 729**

Begleitete AIDA-Kreuzfahrt

23.2.-10.3.2020
Südafrika & Namibia
ab **€ 3649**

Buchung unter
0 23 34 - 91 96 91

Hausemann & Mager
58119 Hagen
www.hausemann-mager.de